

## Familien-Nachrichten



Plötzlich und unerwartet erhielten wir die traurige und unfaßbare Nachricht, daß unser einziger, heißgeliebter, herzensguter Bruder und Schwager, der

Kaufmann

## Alfred Schuster

Luitenant d. Res. und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. Nr. 106  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens II. Kl.  
mit Schwertern, Inhaber des E. K. II.

am 27. Mai bei einem Angriffe schwer verwundet wurde und am nächsten Tage in einem Feldlazarett seinen Verleidungen erlegen ist.  
Er war unser Glück und unser Stolz.

In tiefstem Weh und Herzseid

**Gertrud Schuster**  
**Martha Ruhl geb. Schuster**  
**Curt Ruhl**  
**Margarete Wenzel geb. Schuster**  
**Franz Wenzel, z. Z. im Heeresdienst.**

Leipzig-Gohlis, Amt. Hallische Straße 14,  
Schkeuditz, den 4. Juni 1918.



Am 31. Mai d. J. erlitt den Helden Tod für das Vaterland unser kaufmännischer Beamter

## Herr Johannes Berbig

Leutnant d. R. in einer M.G.K.

Wir bedauern aufrichtig den Verlust dieses tüchtigen, hochbegabten Beamten, der zu den schönsten Zukünften hoffnungen berechtigte.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

**Vorstand und Personal  
der Allgemeinen Elektricitäts-Gesellschaft**  
Büro Leipzig.



Wieder haben wir einen schmerzlichen Verlust zu beklagen.

Am 1. Juni verstarb in einem Feldlazarett einen Tag nach seiner schweren Verwundung unser lieber

Alter Herr

and. rev. min.

## Gottfried Hühn

(aktiv W.-S. 1909/10 — S.-S. 1918)  
Luitenant d. R. u. Bataill.-Adjutant in einem Inf.-Regt., Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens, des Albrechts-Ordens u. des Eisernen Kreuzes I. u. II. Klasse.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

In tiefer Trauer

**Der U.S.V. zu St. Pauli.**  
**Georg Zöllner** (XXXXX)

Leipzig, den 4. Juni 1918.



Gestern erhielt ich ganz unerwartet die traurige Nachricht, daß mein langjähriger Mitarbeiter und bewährter Einkäufer

## Herr Alfred Schuster,

Luitenant d. Res. und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106,  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.,

am 28. Mai den Helden Tod erlitt. Ich verlieren in demselben eine meiner besten Kräfte, der seine hervorragenden Kenntnisse und Fähigkeiten restlos in den Dienst meiner Firma stellte, und beklage ich seinen Verlust aufs tiefste. Ich werde ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Leipzig, den 4. Juni 1918.

**Max Belmonte.**



Heute erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser erster Einkäufer, der Kaufmann

## Herr Alfred Schuster

Luitenant der Reserve und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.

am 28. Mai 1918 den Helden Tod für Vaterland erlitt, nachdem er ununterbrochen fast 4 Jahre im Felde stand.

Wir betrachten in ihm einen Kollegen, der durch seinen vornehmen und edlen Charakter und seine persönliche Liebenswürdigkeit uns ewig unvergänglich bleiben wird.

Wir werden seiner stets in treuer Liebe gedenken.

Leipzig, den 4. Juni 1918.

**Die Angestellten der Firma Max Belmonte.**



Am 28. Mai verschied infolge schwerer Verwundung in einem Feldlazarett unser lieber, treuer Freund

## Herr Alfred Schuster

Luitenant der Reserve und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.

Gemeinsam mit ihm fühlend in treuer Freundschaft verbunden, reift sein Verlust eine Lücke in unsrer Kreis, die sich niemals wieder schließen kann.

Unsre Hoffnungen, ihn wiederzusehen, bleiben nun ewig unerfüllt. Vergessen werden wir ihn nie.

Leipzig, den 4. Juni 1918.

In tiefer Trauer

**Frieda Reinsdorf,**  
**Walter Koch, Lt. d. Res. a. D.,**  
**Hans Creutzberger, Prov.-Amt.,**  
**Inspe.-Stellvertreter.**

### Pietät

Bestattungsanstalt  
Matthäikirchhof 28, Ferne 552 und 14915, und Lindenau, Odermannstraße 10, Tel. 60237; Büro, Schlegelstr. 5, Tel. 16870. Überführung von 900 nach Leipziger Bahnhof.

### Familienanzeigen

zu auswärtigen Eltern.  
Geburtsort: Obern. Magier. Sohn Hugo Groß, Oberamt. d. R. u. Kommissar. Geburtsort: 18. 8. im Berlin. Eltern Maria geb. Schmid, Dresden, am Sonn.



Am 31. Mai d. J. erlitt den Helden Tod für das Vaterland unser kaufmännischer Beamter

## Herr Johannes Berbig

Leutnant d. R. in einer M.G.K.

Wir bedauern aufrichtig den Verlust dieses tüchtigen, hochbegabten Beamten, der zu den schönsten Zukünften hoffnungen berechtigte.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

**Vorstand und Personal  
der Allgemeinen Elektricitäts-Gesellschaft**  
Büro Leipzig.



Wieder haben wir einen schmerzlichen Verlust zu beklagen.

Am 1. Juni verstarb in einem Feldlazarett einen Tag nach seiner schweren Verwundung unser lieber

Alter Herr

and. rev. min.

## Gottfried Hühn

(aktiv W.-S. 1909/10 — S.-S. 1918)  
Luitenant d. R. u. Bataill.-Adjutant in einem Inf.-Regt., Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens, des Albrechts-Ordens u. des Eisernen Kreuzes I. u. II. Klasse.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

In tiefer Trauer

**Der U.S.V. zu St. Pauli.**  
**Georg Zöllner** (XXXXX)

Leipzig, den 4. Juni 1918.



Gestern erhielt ich ganz unerwartet die traurige Nachricht, daß mein langjähriger Mitarbeiter und bewährter Einkäufer

## Herr Alfred Schuster,

Luitenant d. Res. und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106,  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.,

am 28. Mai den Helden Tod erlitt. Ich verlieren in demselben eine meiner besten Kräfte, der seine hervorragenden Kenntnisse und Fähigkeiten restlos in den Dienst meiner Firma stellte, und beklage ich seinen Verlust aufs tiefste. Ich werde ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Leipzig, den 4. Juni 1918.

**Max Belmonte.**



Heute erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser erster Einkäufer, der Kaufmann

## Herr Alfred Schuster

Luitenant der Reserve und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.

am 28. Mai 1918 den Helden Tod für Vaterland erlitt, nachdem er ununterbrochen fast 4 Jahre im Felde stand.

Wir betrachten in ihm einen Kollegen, der durch seinen vornehmen und edlen Charakter und seine persönliche Liebenswürdigkeit uns ewig unvergänglich bleiben wird.

Wir werden seiner stets in treuer Liebe gedenken.

Leipzig, den 4. Juni 1918.

**Die Angestellten der Firma Max Belmonte.**



Am 28. Mai verschied infolge schwerer Verwundung in einem Feldlazarett unser lieber, treuer Freund

## Herr Alfred Schuster

Luitenant der Reserve und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.

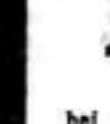
Gemeinsam mit ihm fühlend in treuer Freundschaft verbunden, reift sein Verlust eine Lücke in unsrer Kreis, die sich niemals wieder schließen kann.

Unsre Hoffnungen, ihn wiederzusehen, bleiben nun ewig unerfüllt. Vergessen werden wir ihn nie.

Leipzig, den 4. Juni 1918.

In tiefer Trauer

**Frieda Reinsdorf,**  
**Walter Koch, Lt. d. Res. a. D.,**  
**Hans Creutzberger, Prov.-Amt.,**  
**Inspe.-Stellvertreter.**



Am 28. März 1918 ist unser Lehrling

Herr

## Ernst Baltz

Einj.-Freiw. in einem sohs. Inf.-Regt.

bei einem Sturmangriff für das Vaterland gefallen.  
Wir beträumen aufrichtig den Verlust dieses jungen strahlenden und hoffnungsvollen Mitarbeiters. Sein Andenken wird bei uns in Ehren fortbestehen.

Leipzig, am 8. Juni 1918.

Dresdner Bank in Leipzig.



Den Helden Tod für Vaterland starb in den letzten schweren Kämpfen unser Arbeiter, der

Gefrorene

## Willy Schneider.

Wir bedauern den Verlust dieses getraumten Mitarbeiters und werden ihm allerzeit ein ehrendes Andenken bewahren.

**Berger & Wirth,**  
Fabrikfabriken Leipzig-Schlanfeld.



Gestern erhielt ich ganz unerwartet die traurige Nachricht, daß mein langjähriger Mitarbeiter und bewährter Einkäufer

## Herr Alfred Schuster,

Luitenant d. Res. und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.,

am 28. Mai den Helden Tod erlitt. Ich verlieren in demselben eine meiner besten Kräfte, der seine hervorragenden Kenntnisse und Fähigkeiten restlos in den Dienst meiner Firma stellte, und beklage ich seinen Verlust aufs tiefste. Ich werde ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Leipzig, den 4. Juni 1918.

**Max Belmonte.**



Heute erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser erster Einkäufer, der Kaufmann

## Herr Alfred Schuster

Luitenant der Reserve und Kompanie-Führer im akt. Inf.-Regt. 106  
Ritter des Mil-St.-Heinrichs-Ordens und Albrechts-Ordens mit Schwertern II. Kl., Inhaber des E. K. II.

am 28. Mai 1918 den Helden Tod für Vaterland erlitt, nachdem er ununterbrochen fast 4 Jahre im Felde stand.

Wir betrachten in ihm einen Kollegen, der durch seinen vornehmen und edlen Charakter und seine persönliche Liebenswürdigkeit uns ewig unvergänglich bleiben wird.

Wir werden seiner stets in treuer Liebe gedenken.

Leipzig, den 4. Juni 1918.

**Die Angestellten der Firma Max Belmonte.**



Gestern erhielt ich ganz unerwartet die traurige Nachricht, daß mein langjähriger Mitarbeiter und bewährter Einkäufer

## Herr Alfred Schuster,